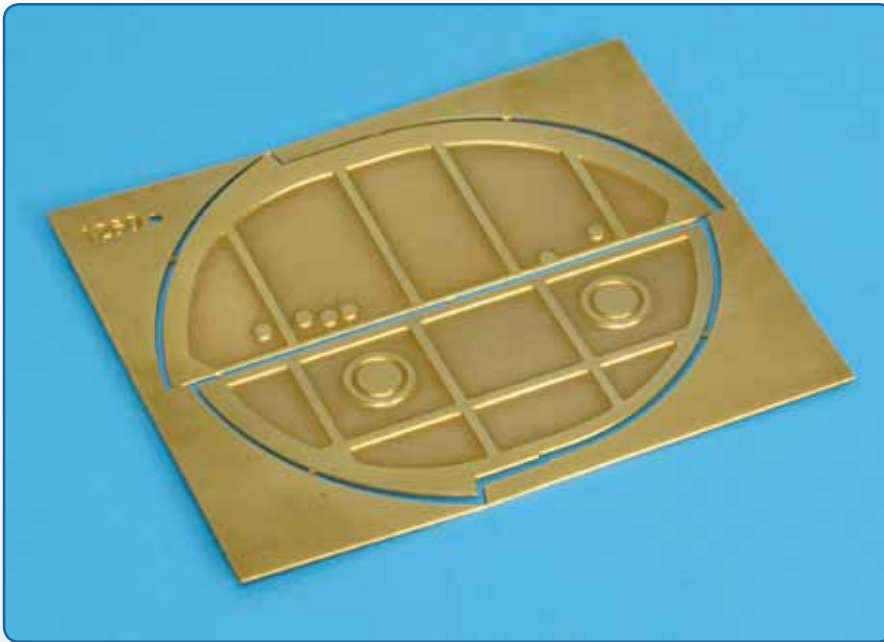


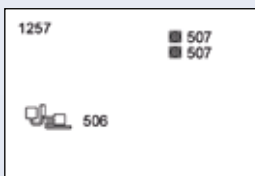
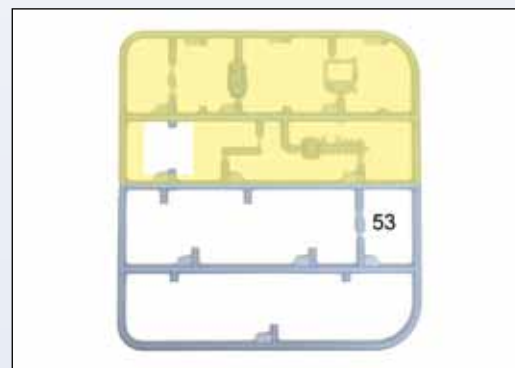
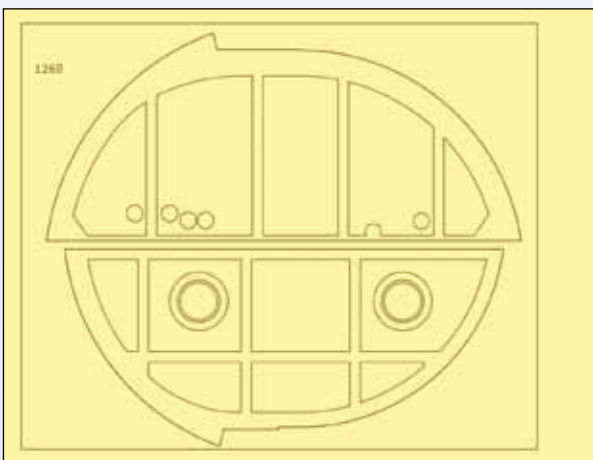
112. BAUANLEITUNG FÜR U 96

Mit dieser Ausgabe erhalten Sie eine Messing-Ätzplatte mit weiterem Zubehör für den Dieselmotorenraum.



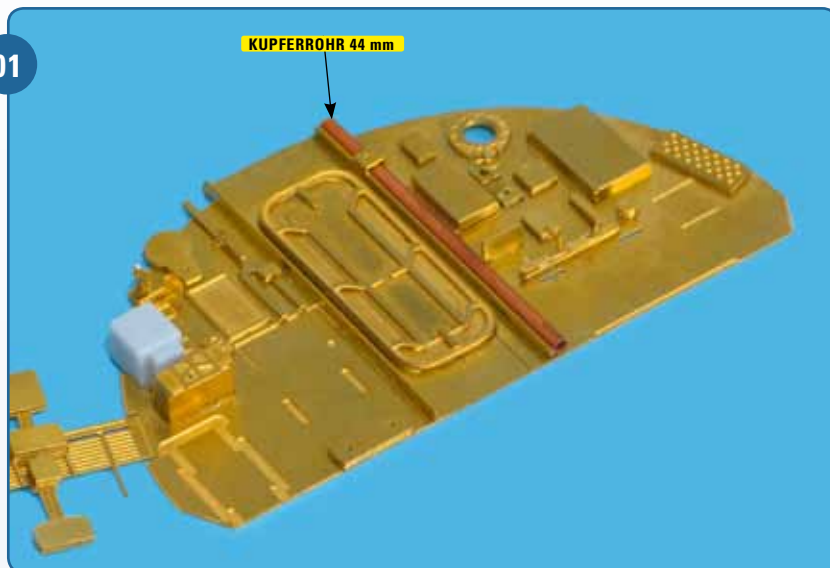
Die mitgelieferte Messing-Ätzplatte verwenden wir jetzt nicht. Bewahren Sie die in der Zeichnung gelb unterlegte Platte bis zum späteren Gebrauch gut auf. Für diese Schritte benötigen wir folgende Teile bzw. Platten:

- Messing-Ätzplatte 1258 (Ausgabe 110)
- Messing-Ätzplatte 1257 (Ausgabe 109)
- Kunststoffrahmen (Ausgabe 108)
- Kupferrohr (Ausgabe 110)
- Messingstab (Ausgabe 99)
- fünf Nägel (Ausgabe 96)



SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG

01



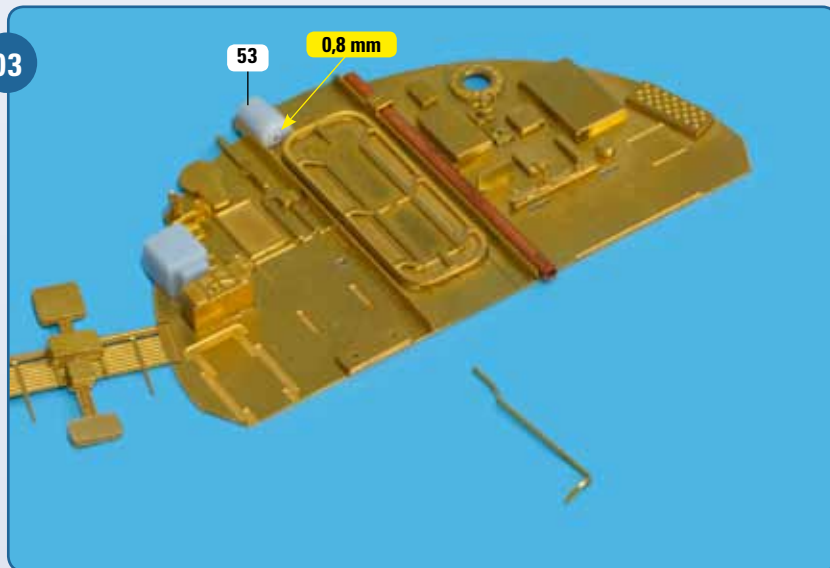
Legen Sie die Wandkonstruktion 451 für den Dieselmotorenraum auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie das Kupferrohr von 2 mm Durchmesser dazu, das Sie mit der Ausgabe 110 erhalten. Schneiden Sie vom Rohr ein Stück von 44 mm Länge ab. Fügen Sie das Rohrstück an der Wand ein, wie auf dem Foto zu sehen ist. Passt es perfekt, kleben Sie es mit Sekundenkleber fest.

02



Trennen Sie aus dem Kunststoffrahmen, den Sie mit Ausgabe 108 erhalten, das Teil 53 heraus. Bereiten Sie es auf die gewohnte Weise vor. Bohren Sie unten am Teil 53 ein kleines Loch von 0,8 mm Durchmesser (siehe Schritt 03). Kleben Sie das Teil, nachdem Sie sich von seinem guten Sitz überzeugt haben, an der Wand 451 fest, wie es das Foto zeigt.

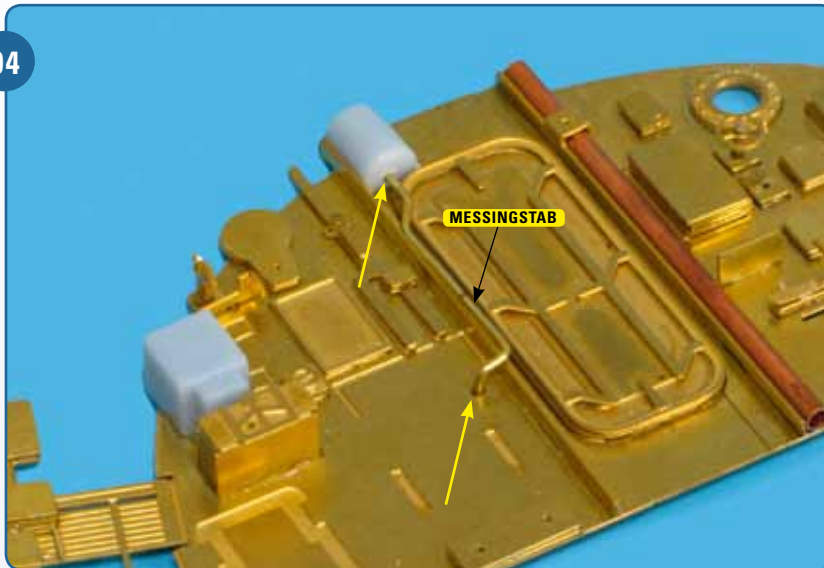
03



Schneiden Sie ein etwa 30 mm langes Stück von dem Messingstab ab, den Sie mit Ausgabe 99 erhalten haben und der bei den Arbeiten in Ausgabe 100 übrig geblieben ist. Biegen Sie den Stab, wie auf dem Foto dargestellt. Schauen Sie sich auch die nächste Abbildung 04 an. Fügen Sie das obere Ende des Stabs vorsichtig in das Loch von Teil 53 ein.

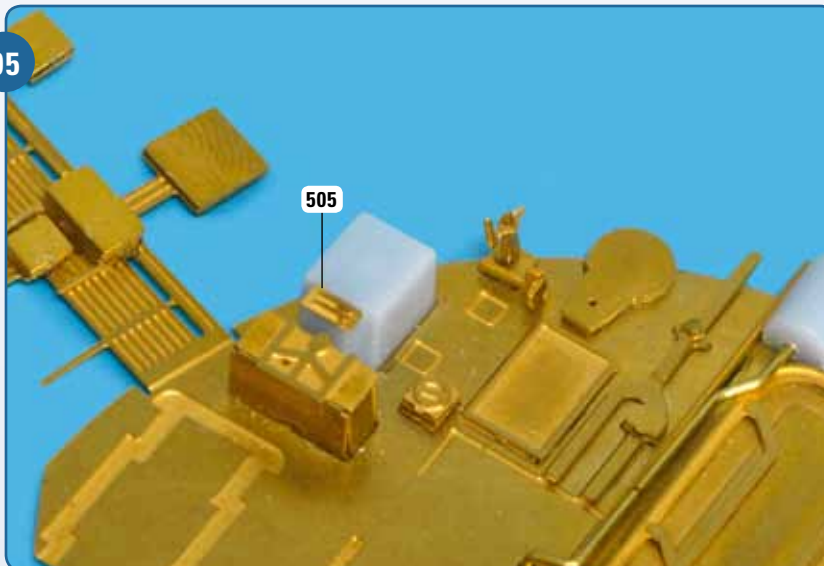


04



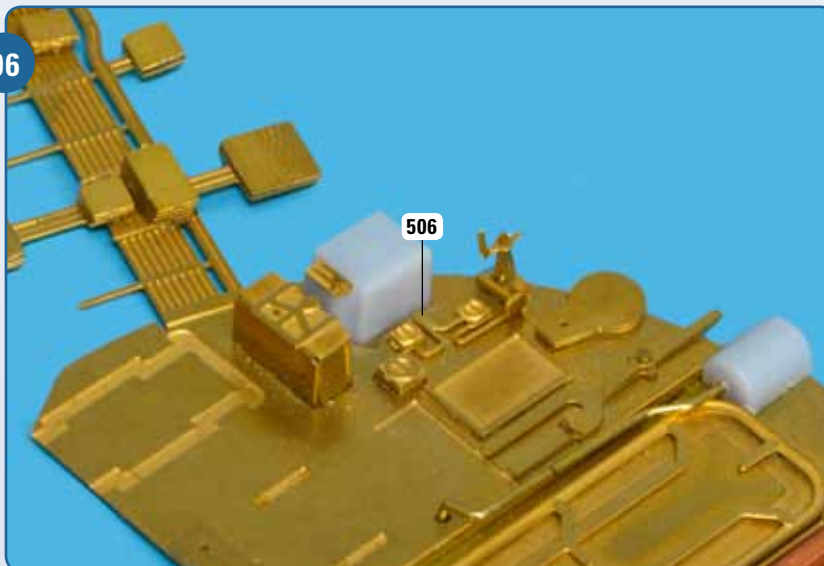
Positionieren Sie den Stab an der Wand 451, wie abgebildet. Seine Enden fügen Sie in das Loch im Teil 53 und in das in der Wand ein. Die gelben Pfeile weisen auf die Stellen. Sitzt er tadellos, wird er festgeklebt.

05

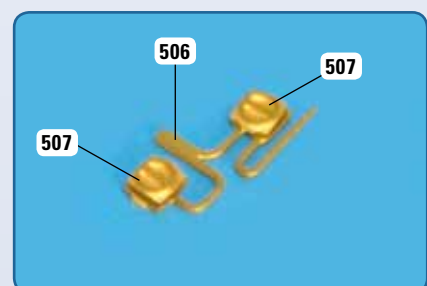


Lösen Sie aus der Messing-Ätzplatte 1258 (Ausgabe 110) das Plättchen 505 heraus. Bringen Sie es unten am Absatz des Kunststoffteils 54 an, wie es das Foto demonstriert. Passt es perfekt, kleben Sie es fest.

06

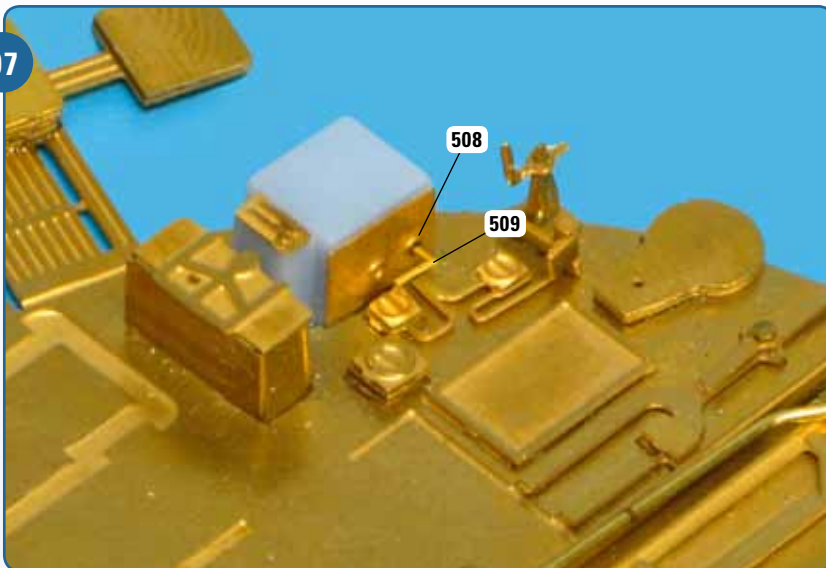


Legen Sie sich die Teile 506 und 507 (2x) bereit, wie es das kleine Foto zeigt. Sie stammen aus der Messing-Ätzplatte 1257 (Ausgabe 109). Kleben Sie die beiden kleinen Teile 507 auf Teil 506, wie abgebildet. Sobald der Kleber getrocknet ist, kleben Sie das Ensemble an der Wand fest, wie abgebildet.



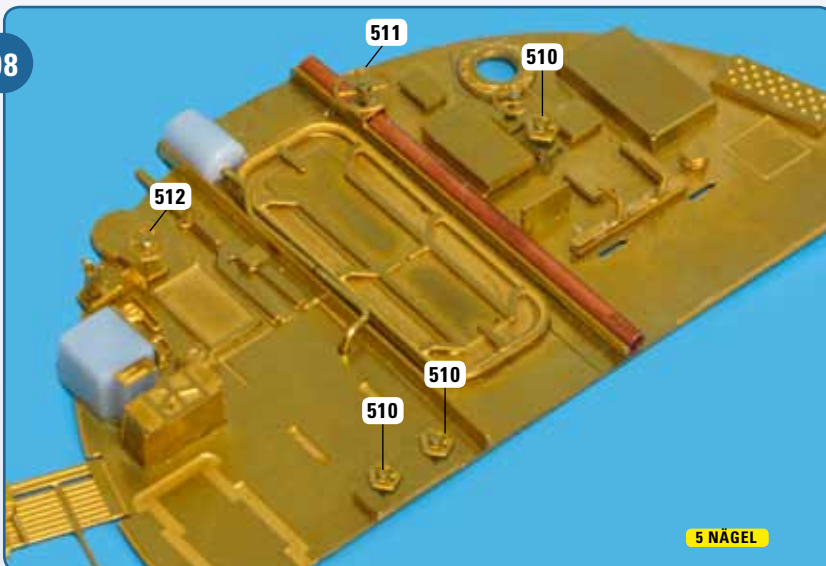
SCHRITT-FÜR-SCHRITT-BAUANLEITUNG

07



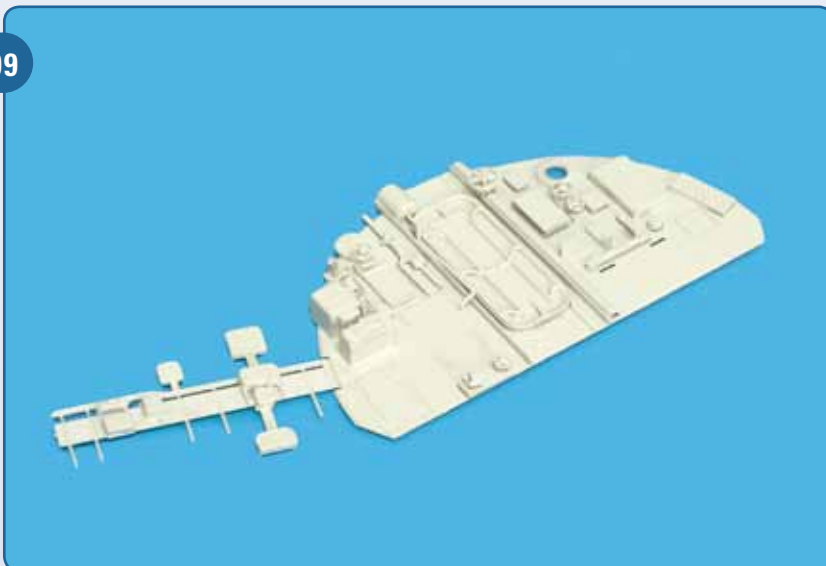
Bereiten Sie das Plättchen 508 und den Handgriff 509 vor. Kleben Sie Teil 508 am Kunststoffteil 54 und der Wand 451 fest. Achten Sie auf die Ausrichtung des Teils. Im oberen Löchlein von Teil 508 kleben Sie anschließend den Griff 509 fest, wie es das Foto demonstriert.

08



Als Nächstes werden die Handräder 510 (3x), 511 und 512 aus der Platte 1258 an der Wand 451 angebracht. Fügen Sie in die Mitte eines jeden Handrads einen Nagel ein. Kleben Sie die Handräder fest, wie es das Foto zeigt. Sie sollen etwa 4 mm Abstand von der Wand einnehmen. Kürzen Sie die Nägel entsprechend.

09



Streichen Sie die Wand mit all ihrem Zubehör in Perlweiß (RAL 1013). Lassen Sie die Farbe gut trocknen. Danach legen Sie das Ensemble zur späteren Verwendung sorgsam zur Seite.